

## PRESSEMITTEILUNG

# Neuausrichtung mit neuer Führungsspitze

## Holger Schulz übernimmt Vorsitz der Geschäftsführung der Zeppelin Baumaschinen GmbH von Fred Cordes

**GARCHING BEI MÜNCHEN (SR).** Holger Schulz, bislang Geschäftsführer von Zeppelin Russland, wird zum 1. August 2023 Nachfolger von Fred Cordes und wird den Vorsitz der Geschäftsführung bei der Zeppelin Baumaschinen GmbH von ihm übernehmen. Das entschied der Aufsichtsrat der Zeppelin GmbH in seiner außerordentlichen Sitzung am 6. Juli 2023 und stimmte damit dem Vorschlag der Zeppelin Konzerngeschäftsführung zu. In seiner neuen Funktion wird Holger Schulz an Fred Cordes berichten, der seit Januar 2023 in die Geschäftsführung des Zeppelin Konzerns aufgestiegen ist und die Resorts Vertrieb, Marketing und Service verantwortet.

„Mit der personellen Veränderung an der Führungsspitze wollen wir uns auf den Märkten noch besser positionieren, um Kunden im Vertrieb und Service bestmöglich zu betreuen und somit möglichst nah am Kunden zu sein. Ich freue mich sehr, dass wir mit Holger Schulz, dem ich für die neue Aufgabe alles erdenklich Gute wünsche, einen äußerst erfahrenen Manager und Kollegen als meinen Nachfolger gewinnen konnten und damit die so wichtige Schlüsselposition im Unternehmen aus den eigenen Reihen besetzen. Dadurch können wir einen nahtlosen Wechsel an der Spitze sowie Kontinuität im Management gewährleisten“, so Fred Cordes, Geschäftsführer im Zeppelin Konzern.

Er hatte seit 2017 den Vorsitz der Geschäftsführung der Zeppelin Baumaschinen GmbH inne. „Durch sein unternehmerisches Know-how und seine fachliche Expertise erzielte er zahlreiche Erfolge. Für seine hervorragende Arbeit, die er seitdem in dieser Position geleistet hat, danken wir ihm sehr“, so Peter Gerstmann, Vorsitzender der Zeppelin Konzerngeschäftsführung.

Die Verantwortung für den Vertrieb und Service von Cat Baumaschinen in Deutschland und Österreich im Konzernverbund und damit für das Geschäft der Zeppelin Baumaschinen GmbH übernimmt Holger Schulz. „Für das entgegengebrachte Vertrauen und die Ernennung zum Vorsitzenden der Geschäftsführung bedanke ich mich sehr beim Aufsichtsrat. Von meinem Vorgänger Fred Cordes übernehme ich die Führung eines schlagkräftigen Unternehmens – Zeppelin ist bestens aufgestellt. Ich bin sehr optimistisch, den bisherigen Erfolg mit meinen Geschäftsführer-Kollegen und Stephan Bothen als Geschäftsführer in Österreich fortführen zu können und freue mich auf die neuen Aufgaben. Sie bedeuten für mich persönlich eine große Chance, Zeppelin die nächsten Jahre erfolgreich weiterzuentwickeln, unsere Marktposition weiter zu stärken und zu unseren Kunden eine vertrauensvolle Partnerschaft und

Geschäftsbeziehungen aufzubauen sowie bestehende Kundenkontakte weiter zu vertiefen. Hier vertraue ich ganz auf die Stärke und Kompetenz des gesamten Zeppelin-Teams und führende Innovationskraft unseres Partners Caterpillar und zähle auf die tatkräftige und professionelle Unterstützung unserer Kolleginnen und Kollegen in den Zeppelin Niederlassungen im Vertriebs- und Service sowie in der Zentrale“, so Holger Schulz. Seit Jahresanfang verstärken Dr. Andreas Kamm und Philip Wolters die Geschäftsführung der Zeppelin Baumaschinen GmbH, der seit 2012 auch Thomas Weber angehört.

Holger Schulz kennt die Zeppelin Baumaschinen GmbH bereits seit 1992. Zunächst Praktikant in der Niederlassung Kassel schrieb er 1995 seine Diplomarbeit im Bereich Produkttechnik. Nach seinem erfolgreich abgeschlossenen Studium der Fachrichtung Maschinenbau mit Schwerpunkt Baumaschinentechnik stieg der Diplom-Ingenieur noch im gleichen Jahr als Mitarbeiter ein und war zunächst für Cat Kompaktgeräte zuständig. Ab 1997 betreute er als Produktspezialist den Standardgerätebereich Radlader, Kettenlader und -dozer. Zwei Jahre später wurde er zum Serviceleiter für das neue Vertriebsgebiet in Sankt Petersburg in Russland ernannt und stieg 2002 zum Servicedirektor bei Zeppelin Russland auf. 2005 standen die nächsten Karriereschritte an: Er war bis 2008 verantwortlich für Gründung, Aufbau und Leitung von Zeppelin in Weißrussland. Als die Auswirkungen der Finanzkrise Russland erreichten und die Nachfrage auf den Rohstoffmärkten drastisch einbrach, war eine erfahrene Führungskraft gefragt, die großen Kunden in den Rohstoffminen zu betreuen. Zeppelin ernannte Holger Schulz zum Direktor für den Bereich Bergbau in Moskau. Dort konnte er wertvolle Erfahrungen aus dem Servicebereich einbringen sowie im Vertrieb neu sammeln, die seinen nachfolgenden Funktionen Basis für seine erfolgreichen Tätigkeiten war. Seine nächste berufliche Station, führte Holger Schulz vier Jahre lang nach Kiew, von wo er als Geschäftsführer der Zeppelin Ukraine die Vertriebs- und Serviceaktivitäten verantwortete, bevor er nach 15 Jahren Auslandstätigkeit schließlich 2014 Bereichsleiter im Konzernkundenbereich in der Zeppelin Baumaschinen GmbH in Deutschland wurde. Allerdings ließ ihn Osteuropa mit seinen herausfordernden Märkten und hohem Entwicklungspotential nicht los und so übernahm Holger Schulz im Juli 2018 die Position als Managing Director von Zeppelin International und zugleich Geschäftsführer von Zeppelin in Russland, einem der zum damaligen Zeitpunkt zentralen Wachstumsmärkte für Zeppelin, vor allem hinsichtlich dem Vertriebs- und Servicegeschäft von Cat Baumaschinen und Großgeräten. Hier musste er sich seit letztem Jahr als Krisenmanager behaupten, denn die westlichen Sanktionen gegen Russland seit Kriegsbeginn führten zu massiven Einschränkungen der Geschäftstätigkeiten und hohen wirtschaftlichen Einbußen.

„Mit Holger Schulz haben wir einen internen Nachfolger für Fred Cordes an der Spitze der Zeppelin Baumaschinen GmbH gefunden, der Zeppelin seit vielen Jahren verbunden und mit unserer Firmenkultur sowie den Märkten bestens vertraut ist sowie durch seine vielseitige und langjährige Tätigkeit bei Caterpillar gut vernetzt ist. Holger Schulz hat sich sein umfassendes Know-how in unterschiedlichen Managementpositionen erarbeitet und besitzt tiefgreifende Branchenkenntnisse. Ich bin überzeugt, dass Holger Schulz für die so wichtige Schlüsselposition bei Zeppelin alle Voraussetzungen erfüllt, die nötig sind, um ein so starkes und

erfolgreiches Vertriebs- und Serviceunternehmen zu leiten. Ich freue mich auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit ihm“, so Michael Heidemann, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Zeppelin Baumaschinen GmbH.

### **Bildtext**

Bild 1: Holger Schulz (links) leitet ab 01. August 2023 die Geschicke bei Zeppelin Baumaschinen

Bild 2: Mit Wirkung zum 01. August 2023 wird Holger Schulz (recht) Vorsitzender der Geschäftsführung bei der Zeppelin Baumaschinen GmbH

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

## Über die Zeppelin Baumaschinen GmbH

Die Zeppelin Baumaschinen GmbH ist Europas führende Vertriebs- und Serviceorganisation der Baumaschinenbranche und seit 1954 in Deutschland Vertriebs- und Servicepartner von Caterpillar Inc., dem weltgrößten Hersteller von Baumaschinen. Mit 1.836 Mitarbeitern und einem 2022 erwirtschafteten Umsatz von rund 1,16 Milliarden Euro ist die Zeppelin Baumaschinen GmbH die größte Gesellschaft des Zeppelin Konzerns. Zum Produktprogramm zählen neue und gebrauchte Caterpillar Baumaschinen im Bereich von 1 bis 150 Tonnen Einsatzgewicht, zum Dienstleistungsspektrum gehören der Service, der bundesweit flächendeckend in 35 Niederlassungen erfolgt, sowie die Beratung und die Finanzierung für die Maschinen. Die Zentrale und der juristische Sitz der Zeppelin Baumaschinen GmbH befinden sich in Garching bei München.

Weitere Informationen unter [zeppelin-cat.de](http://zeppelin-cat.de).

## Über den Zeppelin Konzern

Der Zeppelin Konzern bietet Lösungen in den Bereichen Bauwirtschaft, Antrieb und Energie sowie Engineering und Anlagenbau. Das Angebot reicht von Vertrieb und Service von Bau-, Bergbau, Forst- und Landmaschinen über Miet- und Projektlösungen für Bauwirtschaft und Industrie bis hin zu Antriebs- und Energiesystemen sowie Engineering und Anlagenbau und wird durch digitale Geschäftsmodelle ergänzt.

Zeppelin ist weltweit an mehr als 340 Standorten in 26 Ländern und Regionen vertreten. Im Geschäftsjahr 2022 erwirtschafteten über 10.000 Mitarbeiter einen Umsatz von 3,8 Milliarden Euro. Der Konzern organisiert seine Zusammenarbeit in sechs Strategischen Geschäftseinheiten (Baumaschinen Zentraleuropa, Baumaschinen Nordics, Baumaschine Eurasia, Rental, Power Systems, Anlagenbau) und dem Strategischen Management Center Group IT Services. Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der Zentrale in Garching bei München. Der Zeppelin Konzern ist ein Stiftungsunternehmen. Seine Wurzeln liegen in der Gründung der Zeppelin-Stiftung durch Graf Ferdinand von Zeppelin im Jahr 1908. Weitere Informationen unter [zeppelin.com](http://zeppelin.com).

Weitere Informationen unter [zeppelin.com](http://zeppelin.com).

## Zeppelin Baumaschinen GmbH

Kommunikation

Andreas Denk

Graf-Zeppelin-Platz 1

85748 Garching-bei München

Tel.: 089 32000-341

[andreas.denk@zeppelin.com](mailto:andreas.denk@zeppelin.com)

